

NRW bekommt fünftes Abiturfach

Beitrag von „PeterKa“ vom 30. Mai 2024 17:30

Zitat von Bolzbold

Nun ist es also soweit. Wie die RP berichtete, bekommt NRW künftig ein fünftes Abiturfach.

Wenn wir einmal die mögliche Zusatzbelastung für Lehrkräfte für einen Moment außen vor lassen, kann ich dieser Idee für die SchülerInnen überwiegend Gutes abgewinnen.

- keine verpflichtende Belegung mehr von Mathematik als Abiturfach bei der Wahl von Kunst, Musik oder Sport als Abiturfach
- echte Profilbildung durch die Möglichkeit der Wahl von drei Fächern aus einem Aufgabenfeld (und je einem Fach aus den beiden anderen Feldern vorbehaltlich der "zwei aus drei"-Regelung).
- Möglichkeit von Präsentationsprüfungen o.ä.

Ich habe die "zwei aus drei-Regelung" in Verbindung mit vier Abiturfächern immer als einen erheblichen Nachteil für die SchülerInnen erachtet.

Der Prüfungsmarathon im Frühsommer mit künftig doppelt so vielen Prüfungen im vierten und dann fünften Abiturfach dürfte jedoch ganz erheblichen Einfluss auf den Schulbetrieb haben. Das wird man nur schwerlich ohne Unterrichtsausfall in den anderen Jahrgangsstufen hinbekommen.

Quelle:

[eckpunktepapier_weiterentwicklung_gymansiale_oberstufe_gost_240529.pdf](https://www.schulministerium.nrw/Downloads/Eckpunktepapier/weiterentwicklung_gymansiale_oberstufe_gost_240529.pdf)
(schulministerium.nrw)

Ich erkenne daran, dass das Abitur noch weiter verwässert wird, wenn u.a. Mathematik nicht mehr den Stellenwert hat, den es noch hat. Man hätte die bestehenden Regelungen einfach um ein fünftes Fach erweitern können, dann wäre Kunst, Musik und Sport auch möglich. Ein Blick in die Bundesländer, die bereits 5 Abiturfächer haben könnte ja helfen.

Die Profilbildung hängt doch nicht von den Abiturfächern ab, sondern von dem Unterricht in den Jahren davor. In der Q1/Q2 kann man ja durchaus 3x M/NW-Fächer oder Sprachen haben.

Im 5ten Fach soll es doch nicht zwingend eine Prüfung geben oder habe ich das nur falsch verstanden? Projektkurse und Teilnahme an Jugend ... gibt es doch bereits jetzt. Ohne konkrete Vorstellungen zu den Anforderungen an Präsentationsprüfungen bin ich mir nicht sicher, ob es nur "halbe" vierte Fach Prüfungen sind oder doch etwas, was die Schüler mit

Eltern zuhause vorbereiten können. Beides wäre aber nicht wirklich sinnvoll.